

Konzert

vom 25.06.2017 um 20:00 Uhr - Hapag-Hallen

International Hot Jazz Quartet+2



© Cosimo Fillippini

“100 Years Original Dixieland Jazz Band - 100 Years Of Recorded Jazz”

Featuring: Duke Heitger (trp), Engelbert Wrobel (cl, sax), Dan Barrett (trb), Paolo Alderighi (p), Nicki Parrott (b, voc), Bernard Flegar (dr)

2017 feiert die Jazzwelt den **100. Geburtstag der ersten Jazz-Schallplatte**, die im Jahr 1917 von der „**Original Dixieland Jass Band**“ noch auf Schellack aufgenommen wurde. Ohne diese Möglichkeit der Tonaufzeichnung hätte der Jazz nicht seine **weltweite Anziehungskraft** entwickeln können. An diesen **Meilenstein** erinnert das „International Hot Jazz Quartet“ während seiner achtwöchigen **Europa Tournee**. Einen bunten und zeitgenössisch interpretierten Querschnitt des Jazz aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts präsentieren die Top-Jazzer: Niemand geringeres als die wunderbare Bassistin und Sängerin **Nicki Parrott** aus Australien und der fantastische Posaunist **Dan Barrett** aus den USA, der auch als Arrangeur für Aufmerksamkeit sorgt und die erste Posaune in Benny Goodmans legendärer Big Band spielte, gesellen sich für diese Tournee zum „International Hot Jazz Quartet“. Das „International Hot Jazz Quartet“ gehört zu den **renommiertesten Ensembles** für traditionellen Jazz der 1920er bis 1950er Jahre. Es serviert diese Art der Musik in zeitgemäßer Form, die auch der jüngeren Generation von Jazzliebhabern Appetit auf mehr macht:

Duke Heitger (USA), Trompete, ist einer der bedeutendsten und gefragtesten Hotjazz- und Swingtrompeter der Szene. Sein Sound ist warm und voll, und er spielt - wie kaum ein anderer - die ganze Bandbreite seines Instrumentes aus.

Engelbert Wrobel (D), Klarinette, Saxophon, sorgte schon in Kindertagen mit seinem Talent als Klarinetist für Aufsehen, bevor er sich für den traditionellen Jazz zu interessieren begann. Sein

vollendetes Klarinettenspiel verbindet höchste musikalische Ansprüche mit beknennender Lebensfreude zu einer unvergleichlichen Bühnenpräsenz.

Paolo Alderighi (I), Piano, wird in der Rezension wie folgt beschrieben: „Obwohl einige Paolo als Jazzpianist, tollen jungen Musiker oder überdurchschnittlichen Improvisator bezeichnen, so ist seine wahre Bezeichnung einfacher und tiefer. Paolo ist Köhner und Künstler, der Schönheit kreiert. Die Musik - wie er sie sich vorstellt - erzeugt Entzücken, ist voller Überraschungen und leuchtet hell.“

Bernard Flegar (D), zählt zu den vielversprechendsten und gefragtesten Schlagzeugern seiner Generation. Der in Ulm beheimatete Drummer gibt den Stücken das passende swingende Gerüst und sprengt in den Soli alle Fesseln. Auftritte führen ihn in alle Welt, u.a. auch in die Wiege des Jazz nach New Orleans.

„+ 2“ sind die Gäste:

Dan Barrett (USA), Posaune, hat mit seinem eleganten Spiel die romantische Swingposaune in die Zukunft gerettet. Geschmackssicher und mit der großen Fantasie einer modernen Auffassung hat er den vokal orientierten Stil weiterentwickelt; mit seinem expressiven, warmen Sound setzt Dan Barrett heute weltweit Maßstäbe im klassischen Jazz und Mainstream. Er spielte in Benny Goodman's letzter Big Band Lead- und Soloposaune.

Nicki Parrott (AUS), Kontrabass, Gesang, spielt einen gnadenlos zupackenden Bass und hat durch ihre gefühlvolle Art zu singen die Gabe, ihren Songs Leben einzuhauchen und ihr Publikum zu berühren. Zwei ihrer unzähligen Alben wurden in Japan, wo sie ein Superstar ist, zum „Best Vocal Jazz Album Of The Year“ gekürt. „Nicki Parrott könnte jeden dazu bringen, Jazz zu lieben“ (Cabaret Szene 2013). „Sie hat diese spezielle Gabe, die man nicht in einem Musikladen kaufen kann.“ (Les Paul).

Karten für die Veranstaltung erhalten Sie zum Preis von 25 € bzw. 20 € (ermäßigt für Schüler, Studenten und Mitglieder des JFC bei Vorlage des entsprechenden Ausweises) beim CN-Ticket-Service, Cuxhaven, Kaemmererplatz, und bei der Niederelbe-Zeitung in Otterndorf. Telefonische Karten-Vorbestellung ist beim JFC unter der Telefon-Nr. (04721) 7971-73 möglich.

Tickets unter: [ADticket](#)